

Heute

Jecke Party für die ganze Familie



Im Spielhaus Dießem können junge Karnevalisten und deren Familien den Rosenmontag nach dem Zug ausklingen lassen. Symbolfoto: dpa

Cracau. Das Spielhaus Dießem – SpieDie – an der Dießemer Straße 89-93 richtet am Montag, 16. Februar, 14 bis 17.30 Uhr, eine Karnevalsparty für die ganze Familie aus. Der Eintritt ist frei, bei Musik und Spielaktionen wird gefeiert. Snacks und Getränke werden laut Veranstalter kostengünstig angeboten. Red @ werkhaus-krefeld.de

Lesung rund um den Karneval

Uerdingen. Die Montagslesung am 16. Februar, 18.30 bis 19 Uhr, vor dem Büchereigebäude, Am Marktplatz 5, wird von Felicitas Margarete Knuth gestaltet. Sie liest aus „Karneval der Tiere“ von Roger Willemssen und aus „Raub im Kölner Karneval“ von Felix und Theo. Zum Inhalt von „Karneval der Tiere“: Tiere sind die besseren Menschen, dachte Roger Willemssen und erweckt den berühmten Karneval der Tiere von Camille Saint-Saëns zu strahlend neuem Leben. In seiner gereinten Fassung des tierischen Konzerts trägt die Weinbergschnecke Lipgloss auf, und zum Piano forte hüpf die Springmaus aus der Torle – splitternackt. Die Bremer Stadtmusikanten? Eine Boygroup! Mit Charme und Esprit führt Roger Willemssen durch die Revue der musizierenden Tiere, von Volker Kriegel mit feinem Strich illustriert. In „Raub im Kölner Karneval“ freuen sich Detektiv Helmut Müller und Bea Braun auf lustige Tage in Köln. Es ist Karneval und ein Freund feiert seinen 50. Geburtstag. Doch dann verschwinden auf der Party Bea Braun, Geld und vieles mehr. Kann Detektiv Müller den Dieb fangen und damit die Party retten? Wer auch einmal vorlesen möchte, kann sich an Sabine Alofs wenden. Sie ist unter Telefon 02151/481855 oder per E-Mail an ak.buecherei-uerdingen@gmx.de erreichbar. Weitere Informationen werden auch im Internet erteilt. Red @ ak-buecherei-uerdingen.de



Montags ist Lesungszeit am Markt in Uerdingen. Archivfoto: Stadt Krefeld

Wie arbeitet eigentlich ein Imker?



Ein Imker entdeckt die Bienenwaben voll Honig, um die Wabe für die Honigernte zu schleudern. Foto: dpa

Bockum. Zooimker Christian Schuldt informiert am Sonntag, 22. Februar, 12 bis 16.30 Uhr, an seinem Stand im Zoo über seine Arbeit. Wer möchte, kann auch den zoeoeigenen Honig bei ihm kaufen. Weitere Informationen zu dieser und anderen Veranstaltungen werden auf der Internetseite erteilt. Red @ zookrefeld.de

BZV Ost tagt im Pfarrheim

Gartenstadt. Die Bezirksvertretung (BZV) Ost tagt am Donnerstag, 19. Februar, 17 Uhr, im Oscar-Romero-Haus (Pfarrheim der Gemeinde St. Pius X) an der Plantanenstraße 7a. Die Sitzung ist öffentlich, eine Einwohnerfragestunde ist für 18 Uhr geplant. Die Zusammenkunft ist als Schwerpunktsitzung KBK ausgewiesen. Themen sind unter anderem die Umgestaltung der Dujardinstraße, der Radfahrstreifen an der Glockenspitze sowie Beschwerden über Müllmengen am Uerdinger Rheideich. Des Weiteren werden diverse Anfragen und Anträge zu Verkehrsthemen und Baumaßnahmen behandelt sowie Sachstandsberichte gegeben. Die komplette Tagesordnung ist für Bürger im Online-Ratsinformationssystem einsehbar. Dieses ist unter der folgenden Adresse erreichbar: ris.krefeld.de

Hochbeete werden bepflanzt

Mitte. Das Projekt Essbares Krefeld bepflanzt auch in diesem Jahr wieder Hochbeete an öffentlich zugänglichen Orten mit Obst und Gemüse. Drei davon stehen im Hof des Volkshochschulnebengebäudes an der Gartenstraße 58. Das erste von 17 Treffen an diesem Standort findet am Dienstag, 3. März, 17.30 Uhr, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer Interesse hat, kann sich bei der Volkshochschule, Dozent ist Roland Götz, melden. Per Telefon unter 02151/862655 oder per E-Mail an roland.goetz@krefeld.de. Weitere Informationen werden auch im Internet erteilt. Red @ vhs.krefeld.de

Die Showtänze von Männern für Frauen sind athletisch, schwungvoll und witzig

Mit roten Hosenträgern und rosa Tutu: Männerballett Feuervögel begeistert

Von Chrismie Fehrmann

Mitte. Wenn Männer tanzen sollen, haben sie meistens Rücken, Hüfte, Knie oder Fuß – oder alles zusammen. Anders ist es bei den Feuervögeln, wenn sie gemeinsam auf der Bühne stehen. Dann fliegen nicht nur die Herrenbeine. Vielmehr fliegen den gefiederten Freunden die Frauenherzen zu – und auch so mancher Schlüpper. Die 17 gestandenen Herren zwischen 31 und 56 Jahren folgen drei Trainerinnen. Ihre „Showtänze von Männern für Frauen“ sind athletisch, schwungvoll und natürlich witzig. Es ist eine eingeschworene, gut gelaunte Männertruppe, die an diesem Morgen in der Aula des Ricarda-Huch-Gymnasiums probt. Sie sind schwarz gekleidet, tragen rote Hosenträger oder rosa Tutu und Puscheln. Helene Fischer ist dabei und Marianne Rosenberg auch. Beide tragen einen Schlitz im Glitzerkleid und Bart.

„Wir haben noch nie eine Herrensitzung besucht. Das liegt in der Natur der Dinge. Dafür treten wir bei vielen Damensitzungen auf.“

Ilja Wirbelauer
Feuervögel

Die Feuervögel gehören zur Großen Karnevalsgesellschaft 1878. „Als wir für die Tanzgarde zu alt wurden, haben wir uns gefragt, was wir nun machen sollten“, erzählt Ideeengeber Andreas Rautenberg. „Bei einer Bustour gründeten wir aus einer Bierlaune heraus das Männerballett Feuervögel.“ Der Name hat einen berühmten Ursprung in Anlehnung an „Der Feuervogel“. Das ist ein Ballett in zwei Akten mit der Musik von Igor Strawinsky. Bei Männern, die auch nach drei Tanzkursen immer noch keinen Draht zum Dreiviertel-Takt hatten, zuckten die Beine,



Rote Hosenträger und rosa Tutu: Das Männerballett Feuervögel übt in der Aula des Ricarda-Huch-Gymnasiums.

Foto: Dirk Jochmann

wenn dat Trömmelche jeht. Trainerin Katja Stirken sagt: „Die meisten hatten mit Paartanz nichts am Hut. Auf der Bühne, nur mit Männern, sieht das anders aus. Wir treten aber nicht nur zu Karnevalssitzungen auf, sondern können das ganze Jahr gebucht werden, bei Geburtstagen, Hochzeiten oder zu Weihnachtsfeiern.“ Was den Karneval betrifft: Da sind sie ein Knaller. „Wir haben noch nie eine Herrensitzung besucht. Das liegt in der Natur der Dinge. Dafür treten wir bei vielen Damensitzungen auf“, erzählt Ilja Wirbelauer. „Frauen können auch mehr Stimmung. Sie stehen sofort und sind laut, singen mit. Manchmal bilden sie solch ein enges Spalier, dass

wir kaum auf die Bühne kommen und die Security eingreifen muss“, sagt er lachend. Das sei fast wie bei Robbie, finden die Männer, und meinen den Williams. Die Sache mit den Schlüppern und dem Ruf „Wir wollen ein Kind von Dir“ fällt für die Tänzer unter karnevalistischen Jux. Dass sie sich die Unterwäsche einrahmen, ist auch nur ein Gerücht. Richtig ist, dass sie bereits in der ganzen Region bekannt sind und gebucht werden. Für die Feuervögel sind die Auftritte ein Mega-Spaß und das Training, das zweimal wöchentlich stattfindet, auch. Dann finden Dachdecker, Erzieher, Steuerberater, Kfz-Mechaniker und der Fachkranken-Pfleger für

Anästhesie- und Intensivmedizin an der Unfallklinik – „da, wo der Rettungs-Hubschrauber landet“ – zusammen. Teil des närrischen Lindwurms mit Flügeln und Vogelmasken Es ist eine verspielte Truppe, die jetzt gemeinsam ein Highschool-Musical als Cheerleader mit Pompons und Playback probt. Bis die Feuervögel dann am Rosenmontag mit den Familien nach einem gemeinsamen Frühstück zum Zug aufbrechen. Sie sind Teil des närrischen Lindwurms mit flammenden Flügeln und Vogelmasken; hübsch anzusehen. „Nach Karneval machen wir zwei Monate Pause, um auch Blessuren auszukurieren“, er-

Männerballett

Kontakt Die Trainerinnen der Feuervögel sind Katja Stirken, Sonja Krug und Steffi Küppers. Die Truppe unternimmt auch Ausflüge mit den Familien. Wer Spaß am fröhlichen Tanzen hat und 18 Jahre alt ist, kann mitmachen und sich melden unter maennerballett.die.feuevvoegel

klärt Trainerin Katja Stirken. Dann haben die Männer wirklich Knie und Fuß.

Zweite Runde des Projekts Functional Fitness am Berufskolleg Glockenspitze

Teamgeist und Gesundheit der Schüler stärken

Bockum. Das Berufskolleg Glockenspitze setzt in diesem Schuljahr wieder auf Bewegung, Gesundheit und innovative Trainingsformen: Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr findet seit Herbst erneut das „Functional-Fitness-Projekt“ im Sportunterricht statt. Teilnehmer an diesem besonderen, wöchentlichen Trainingsprogramm sind verschiedene Klassen der Berufsfachschule, Internationalen Förderklassen und Ausbildungsvorbereitung. Unter der Anleitung des erfahrenen Fitness-Coaches Dragan Pantic lernen die Schülerinnen und Schüler ein Trainingskonzept kennen, das nicht einzelne Muskeln, sondern den gesamten Körper in Bewegung bringt. „Functional Fitness“, vor einigen Jahren als neuer Trendsport in den USA entwickelt, arbeitet mit freien, alltagsnahen Bewegungen und einfachen Hilfsmitteln wie Matten, Medizinbällen oder Turnkästen. Ziel ist es, Kraft, Koordination, Stabilität, Beweglichkeit und Gleichgewicht gleichermaßen zu fördern – Kompetenzen, die weit über den Sportunterricht hinauswirken. Das Trainingskonzept wurde dabei gezielt auf die Altersgruppe und die Bedürfnisse der Schüler ange-

passt. Dragan Pantic bringt hierfür nicht nur seine langjährige Erfahrung aus Schul- und Sportprojekten ein, sondern auch sein Fachwissen aus seiner selbstständigen Tätigkeit als Trainer. „Mir ist wichtig, dass sich junge Menschen abgeholt fühlen und merken, dass Bewegung etwas mit ihrem eigenen Alltag zu tun hat. Ich passe die Übungen bewusst an die Gruppe an und greife dabei auf meine Erfahrungen aus dem Leistungs- und Breitensport sowie aus meiner täglichen Arbeit als selbstständiger Trainer zurück. So entsteht ein Training, das fordert, motiviert und Spaß macht“, erklärt Dragan Pantic, der in Krefeld unter anderem mit den Fußballern der Ravens zusammenarbeitete. Ermöglicht wurde das Projekt durch die enge Zusammenarbeit mit der Stadt, insbesondere mit dem Kommunalen Integrationszentrum der städtischen Abteilung Integration. „Bewegung ist mehr als Training – sie stärkt Teamwork, Kommunikation und Fairness. Genau diese Skills brauchen junge Menschen für Alltag und Beruf“, freut sich Sportlehrerin Magdalena Sendal über die Fortführung des Projektes und den Erfolg, den der kreative



Dragan Pantic zeigt den Schülern eine Functional-Fitness-Übung.

Foto: Uli Geub / Berufskolleg Glockenspitze

Sportunterricht bei den Schülern hat. Auch Schulleiter Oliver Lenz vom Berufskolleg Glockenspitze zeigte sich von der erfolgreichen Fortsetzung von „Function-

nal Fitness“ am BKG begeistert. „Wir freuen uns sehr, dass wir am Berufskolleg Glockenspitze weiterhin dieses innovative und moderne Sportkonzept anbieten können. Functional

Fitness verbindet viele positive Eigenschaften und bietet den Schülerinnen und Schülern viele interessante sportliche Ansätze, die sie auch im Alltag benutzen können.“ Red